

Bericht 2020

Nach vier sehr arbeits- und erfolgreichen Jahren waren wir heuer plötzlich mit einem unerwarteten Problem konfrontiert, der Coronakrise. Schon beim ersten Lockdown im Frühjahr ist plötzlich die Nachfrage bei unseren Krankenbetten eingebrochen. Nach einer Steigerung von 190 auf mehr als 250 verliehene elektrische Krankenbetten, sind nach diesen sechs Wochen rund 30 Betten in unseren Lagerräumen gewesen. In den nächsten Monaten konnten wir diesen Lagerbestand um rund die Hälfte reduzieren, diese positive Entwicklung wurde durch den zweiten Lockdown wieder gestoppt. Jetzt kommen neuerlich viele Betten retour und es gibt kaum Nachfrage für Neuvermietungen.

Negative Auswirkungen hat die Coronakrise auch auf unsere wichtigste Einnahmenquelle, die regelmäßigen Flohmarktverkäufe. Mindestens neun Wochen war der Flohmarkt geschlossen und trotz intensiver und erfolgreicher Arbeit in der restlichen Zeit werden wir heuer einen kleinen Rückgang bei den Einnahmen verzeichnen.

Sehr erfreulich ist, dass trotz Pandemie die Versorgung mit Essen auf Rädern für alle angemeldeten Personen immer gewährleistet war. Bei dieser Aktion übernehmen die Marktgemeinden Krieglach und Sankt Barbara die Personalkosten für die Zustellerin Sabine Zechner.

Große Pläne hatten wir für die Weiterentwicklung unserer Plattform für neue Produkte aus Glas, Metall, Holz und Keramik. Leider war eine Absage des geplanten Oster- und Frühlingmarktes notwendig und auch der Weihnachtsmarkt kann nicht plangemäß stattfinden. Trotzdem freuen wir uns, dass die Nachfrage nach diesen Dekorationsartikeln ständig steigt und mittlerweile immer mehr Käufer aus den umliegenden Gemeinden kommen. Für jedes verkaufte Stück erhält die Behindertenhilfe Krieglach eine Provision.

Trotz dieser Schwierigkeiten steht für unser Team die Hilfe für behinderte, kranke und wirtschaftlich benachteiligte Mitmenschen im Vordergrund. Deshalb haben wir eine Sonderdotations unseres Karl Winkelmayer-Notfallfonds in Höhe von € 10.000,-- als Coronahilfe vorgenommen. Daraus wurden

bisher € 3.739,47 ausbezahlt, es können also weiterhin Ansuchen gestellt werden, wenn jemand durch die Pandemie in wirtschaftliche Probleme geraten ist.

Weiters haben wir die Lebenshilfe Mürztal mit einer Spende in Höhe von € 5.000,-- unterstützt. Für die Vinzenzgemeinschaft in Sankt Barbara haben wir € 3.000,-- gespendet. Beide Institutionen leisten hervorragende Arbeit und sind durch die aktuelle Krise betroffen, da helfen wir natürlich gerne.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Mittelschule Peter Rosegger Krieglach für die durchgeführte Schulsammlung, die den beeindruckenden Betrag von € 1.161,35 als Unterstützung für unseren Verein erreichte.

Das Gelände der Behindertenhilfe Krieglach wird auch heuer als Adventdorf hoffentlich etwas Licht in diese schwierige Zeit bringen.

Wir wünschen allen Menschen in Krieglach, dass sie gesund bleiben und hoffen, dass sich die Situation für uns alle im Jahr 2021 normalisiert. Sollten sie aber Hilfe brauchen, melden sie sich bei uns, wir helfen rasch und unbürokratisch.



Das Foto ist von der Überreichung der Spende an die Lebenshilfe Mürztal (Obfrau Anita Köck von der Lebenshilfe, Schriftführerin Marlies Dornhofer und Obmann Gerfried Ammerer von der Behindertenhilfe).